

TOSHIBA

TOSHIBA Barcode Drucker

B-EX4T SERIE

Bedienungsanleitung



Vorsichtsmaßnahmen bei der Benutzung von Geräten mit Drahtlos-Kommunikationstechnik

WLAN Modul: B-EX700-WLAN-QM-R, B-EX700-WLAN3-QM-S

RFID : B-EX700-RFID-U4-EU-R

Für Europa

Dieses Gerät wurde von zertifizierten Stellen getestet und geprüft.

Hiermit erklärt Toshiba Tec Corporation, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und weiteren relevanten Zulassungsbestimmungen entspricht.

Dieses Gerät benutzt Funkfrequenzen, welche nicht in allen EU und EFTA Ländern standardisiert sind.

Zur Sicherheit

Benutzen Sie das Produkt nicht an Orten, an denen es nicht gestattet ist. Zum Beispiel in einem Flugzeug oder Krankenhaus. Wenn Sie nicht genau wissen in welchen Bereichen die Benutzung verboten ist, informieren Sie sich bitte bei der Fluggesellschaft oder im Krankenhaus.

Bei Nichtbeachtung könnten Fluginstrumente oder medizinische Geräte ausfallen und dadurch ernsthafte Unfälle verursacht werden.

Der Einfluss auf implantierte Herzschrittmacher und Defibrillatoren. Der Gebrauch des Produkt in unmittelbarer Nähe eines Herzschrittmachers kann des Funktion beeinträchtigen.

Immer, wenn Sie das Gerät benutzen und die Wahrscheinlichkeit gegeben ist, dass der Herzschrittmacher oder der Defibrillator beeinflusst werden kann, beenden Sie sofort den Gebrauch und kontaktieren Sie Ihren Toshiba Tec Händler.

Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander, modifizieren oder reparieren Sie es nicht, Sie könnten sich verletzen.

Modifikationen an Funkgeräten sind gesetzwidrig. Bitte wenden Sie sich für eine Reparatur an Ihren Toshiba Tec Vertriebspartner.

Inhaltsverzeichnis

	Page
1. PRODUKT ÜBERBLICK.....	1
1.1. Einleitung	1
1.2. Vorteile	1
1.3. Auspacken / Aufstellen.....	1
1.4. Zubehör.....	2
1.5. Äußeres	3
1.5.1. Abmessungen	3
1.5.2. Vorderansicht	3
1.5.3. Rückansicht.....	3
1.5.4. Bedienfeld	4
1.5.5. Details	4
1.6. Optionen	5
2. DRUCKER SETUP	6
2.1. Installation.....	7
2.2. Netzanschluß	8
2.3. Einlegen des Verbrauchsmaterials	9
2.3.1. Einlegen des Materials	10
2.3.2. Einlegen des Farbbandes.....	15
2.4. Anschluss der Datenkabel.....	17
2.5. Ein-/ Ausschalten ON/OFF	18
2.5.1. Einschalten des Druckers	18
2.5.2. Ausschalten des Druckers	18
3. WARTUNG	19
3.1. Reinigen.....	19
3.1.1. Druckkopf, Walzen und Sensoren	19
3.1.2. Gehäuse und Bedienfeld	20
3.1.3. Schneideeinheit (Option)	21
4. FEHLERBEHEBUNG	22
4.1. Fehlermeldungen	22
4.2. Mögliche Ursachen.....	25
4.3. Beheben eines Papierstaus.....	26
5. Drucker Spezifikationen.....	27

WARNUNG!

Dies ist ein Klasse A Produkt. In der direkten Umgebung des Gerätes kann es zu Funkstörungen kommen.

ACHTUNG!

1. *Diese Handbuch darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Toshiba Tec weder auszugsweise noch ganz kopiert werden.*
2. *Wir behalten uns vor den Inhalt des Handbuches ohne Vorankündigung zu ändern.*
3. *Für weiter Fragen und Anregungen steht Ihnen der Toshiba Tec Fachhandel zur Verfügung.*

1. PRODUKT ÜBERBLICK

1.1. Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den TOSHIBA B-EX4T1 Drucker entschieden haben. Dieses Handbuch enthält Informationen zum Betrieb und zur Wartung des Druckers. Bitte lesen Sie es sorgfältig, um die besten Druckergebnisse und eine maximale Lebensdauer des Produktes zu erzielen. Benutzen Sie dieses Handbuch wenn Sie Fragen zum Drucker haben oder irgendwelche Probleme auftreten. Bei allen weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Toshiba Tec Fachhändler.

1.2. Vorteile

Der Drucker hat folgend Ausstattungsmerkmale:

- Der weit zu öffnende Druckkopfblock ermöglicht ein komfortables, geradliniges Einlegen des Materials und Farbbandes.
- Eine große Materialvielfalt kann aufgrund des weit verstellbaren Sensor's eingesetzt werden.
- Ein Interface Board ermöglicht die Fernwartung mittels WEB Funktionalität und LAN Anschluss.
- Ausgezeichnete Hardware mit einem speziell entwickeltem Druckkopf (wahlweise mit 203 oder 305 dpi), der einen sehr scharfen Druck bei 3, 6, 10, 12 oder 14 Inch/Sek. bei 203 dpi ermöglicht, bzw. 3,5,8,10,12 oder 14 Inch/Sek. bei 305 dpi.
- Neben einem optionalem Messer sind ebenfalls ein Spendemodul, Farbbandsparatematik, RS-232 Schnittstelle, Centronics Schnittstelle, Start Stopp Schnittstelle, WLAN Schnittstelle, Echtzeituhr, USB Schnittstelle, RFID Schreib-Leseinheit und ein besondere Transportwalze für schmales Material erhältlich.

1.3. Auspacken / Aufstellen

Verfahren Sie beim Auspacken und Aufstellen des Druckers so wie in den beiliegenden Hinweisen beschrieben..

HINWEIS:

1. Überprüfen Sie das Gerät auf Beschädigungen oder Kratzer. Toshiba Tec hat keinen Einfluß auf Beschädigungen, die während des Transportes entstehen.
2. Heben Sie die Originalverpackung unbedingt auf.

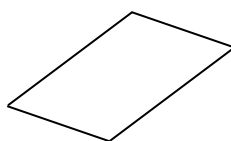
1.4. Zubehör

Beim Auspacken des Druckers liegt folgendes Zubehör bei.

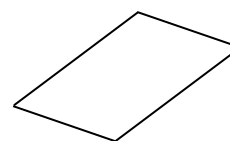
- ☐ Netzanschluß Drucker (1 Stück)



- ☐ Sicherheitshinweise



- ☐ Kurzanleitung



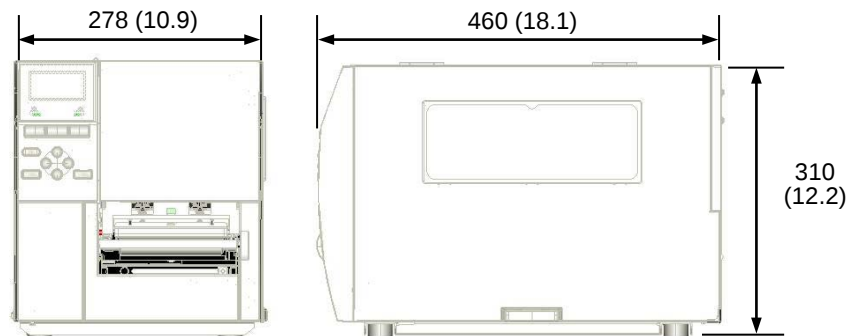
- ☐ CD-ROM



1.5. Äußeres

Die hier verwendeten Bezeichnungen, finden sich in der ganzen Bedienungsanleitung wieder.

1.5.1. Abmessungen

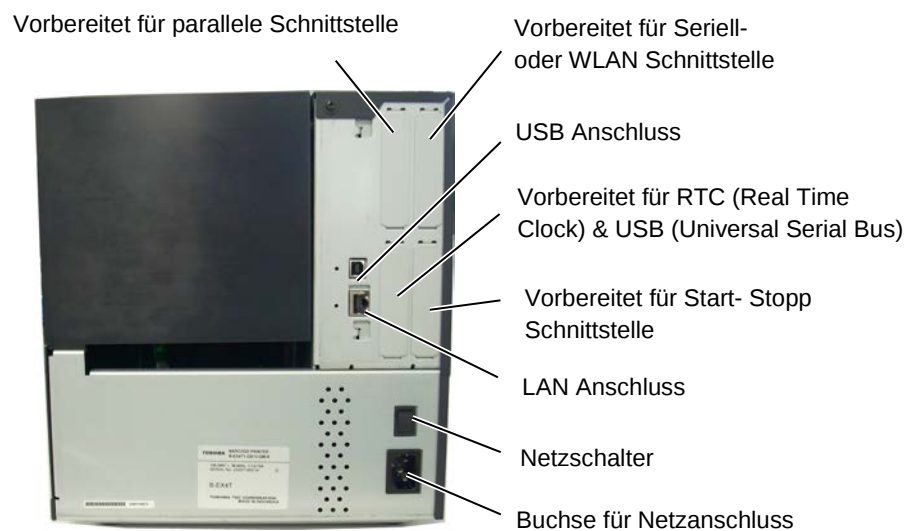


Abmessungen in mm (Inch)

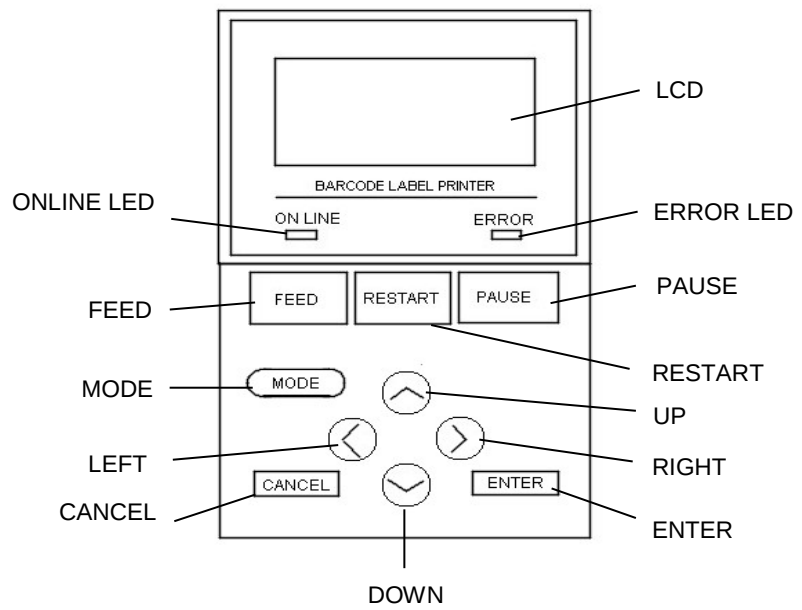
1.5.2. Vorderansicht



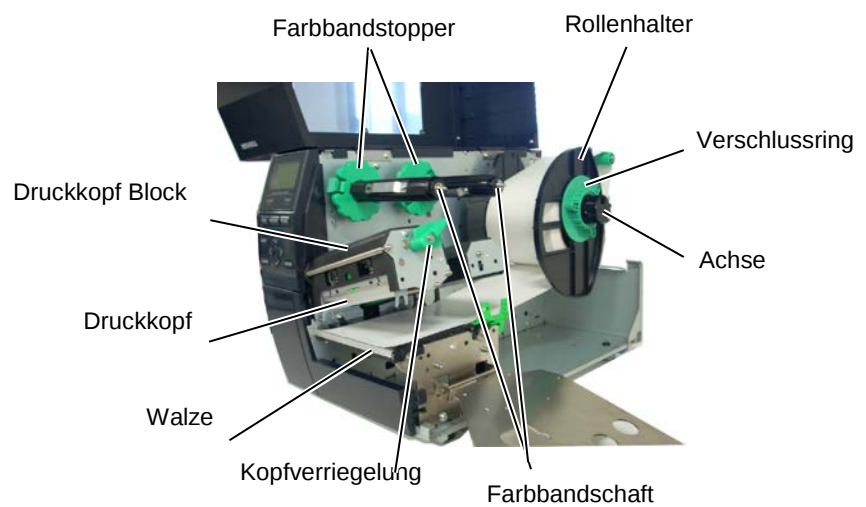
1.5.3. Rückansicht



1.5.4. Bedienfeld



1.5.5. Details



1.6. Optionen

Name	Bezeichnung	Beschreibung
Rollenmesser	B-EX204-QM-R	Rollenmesser Zum Schneiden wird das Material angehalten.
Rotationsmesser	B-EX204-R-QM-R	Rotationsmesser On-the-fly (non-stop) schneiden wird ermöglicht.
Spende Modul	B-EX904-H-QM-R	Das Spendemodul ermöglicht das einzelne Abspenden der Etiketten nach dem Druck oder in Verbindung mit dem internen Aufwickler ein Aufrollen des fertig bedruckten Etiketts.
Farbband-Optimierung	B-EX904-R-QM-R	Dieses Modul ermöglicht das An- und Abheben des Druckkopfes, um Farbband einzusparen.
Schmale Walze	B-EX904-PK-QM-R	Speziell für schmales und dünnes Material.
RFID Modul	B-EX700-RFID-U4-EU-R B-EX700-RFID-U2-US-R B-EX700-RFID-U4-US-R	Die Installation des Moduls ermöglicht das Lesen und Schreiben von RFID Etiketten. U4-EU : EUROPE U2-US : US, CANADA U4-US : KOREA
203 dpi Druckkopf	B-EX704-TPHE2-QM-R	Dieser Druckkopf ermöglicht ein Aufrüsten des B-EX4T1-TS12 von 306 dpi auf 203 dpi.
305 dpi Druckkopf	B-EX704-TPHE3-QM-R	Dieser Druckkopf ermöglicht ein Aufrüsten des B-EX4T1-GS12 von 203 dpi auf 306 dpi.
RTC & USB Schnittstelle	B-EX700-RTC-QM-R	Diese Option stellt das Datum und die Uhrzeit zur Verfügung und enthält eine USB Schnittstelle.
Start-Stopp-Schnittstelle	B-EX700-IO-QM-R	Die Start / Stopp Schnittstelle ermöglicht eine Steuerung des Druckers von einem weiteren Gerät.
Centronics Schnittstelle	B-EX700-CEN-QM-R	Diese Option stellt eine Centronics Schnittstelle zur Verfügung.
RS-232C Schnittstelle	B-EX700-RS-QM-R	Diese Option stellt eine RS-232C Schnittstelle zur Verfügung.
Wireless LAN Schnittstelle	B-EX700-WLAN-QM-R B-EX700-WLAN3-QM-S	Diese Option stellt eine kabellose Funk Schnittstelle (WLAN) zur Verfügung.

HINWEIS:

Bitte wenden Sie sich an ihren nächsten Toshiba Tec Fachhändler.

2. DRUCKER SETUP

Dieses Kapitel beschreibt das Vorgehen zum reibungslosen Betrieb des Drucker, es umfasst Vorsichtsmaßnahmen, Material und Farbband Handhabung, Schnittstellen Anschluss, optimale Arbeitsumgebung und das Durchführen eines Testausdrucks.

Ablauf	Beschreibung	Inhaltsverzeichnis
Installation	Stellen Sie den Drucker gemäß den Sicherheitshinweisen auf.	2.1 Installation
Netzkabel Anschluß	Verbindung des Netzkabels vom Drucker zu einer geerdeten Steckdose.	2.2 Netzanschluß
Materialeinlegen	Einlegen Etikettenmaterial oder Kartonmaterial.	2.3.1 Einsetzen des Papiers
Materialsensor Positionierung	Positionierung des Durchleuchtungs- bzw. Reflexionssensors entsprechend dem verwendeten Material	2.3.1 Einsetzen des Papiers
Farbband einlegen	Für den thermotransfer Betrieb: einlegen des Farbbandes.	2.3.2 Einsetzen des Farbbandes
Computeranschluss	Verbindung des Druckers mit einem PC oder Netzwerk.	2.4 Anschluß der Kabel
Einschalten	Einschalten der Stromversorgung	2.5 Ein- / Ausschalten
Drucker Konfiguration	Einstellen der Parameter im Drucker Menü.	
Installation des Druckertreibers.	Bei Bedarf kann ein Druckertreiber installiert werden.	
Testdruck	Überprüfen der Einstellungen mit Hilfe des Testausdruckes.	
Feinpositionierung und Kopftemperaturanpassung	Bei Bedarf: Feineinstellung für Druck Startposition, Scheide Position, Drucktemperatur, usw.	
Automatische Sensorkalibrierung	Wenn der Etikettenanfang nicht exact gefunden wird oder vorgedruckte Etiketten verwendet werden.	
Manuelle Sensorkalibrierung	Bei Bedarf wenn die automatische Kalibrierung nicht zum Ziel führt.	

2.1. Installation

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um einen einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.

- Stellen Sie den Drucker auf einen stabilen Untergrund in eine Umgebung, die keine hohe Luftfeuchtigkeit, keine sehr hohen Temperaturen, Staub, direkter Sonneneinstrahlung oder Vibrationen ausgesetzt ist.
- Halten Sie die Arbeitsumgebung frei von statischen Ladungen, da diese die Elektronik des Druckers beeinträchtigen können.
- Stellen Sie sicher, daß der Drucker an eine vorschriftsmäßige Stromversorgung angeschlossen ist, die keine übermäßigen Schwankungen erzeugt.
- Vergewissern Sie sich, daß eine gute Erdung der Anschlußleitung gegeben ist.
- Betreiben Sie den Drucker nur mit geschlossenem Deckel. Achten Sie darauf, daß keine Finger oder Kleidungsstücke in den Drucker gelangen, insbesondere in das Messer.
- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie immer den Netzstecker bevor Sie in dem Gerät arbeiten (z. B. Farbbandwechsel, Materialwechsel oder Säubern des Gerätes).
- Um die besten Resultate und eine lange Lebensdauer zu erzielen, sollten Sie nur Toshiba Tec geprüfte Materialien und Farbbänder verwenden.
- Lagern Sie die Farbbänder und das Material gemäß den Spezifikationen.
- Lagern Sie das Farbband stets in einer kühlen, trockenen Umgebung, frei von Luftfeuchtigkeit, hohen Temperaturen, Staub, Gas oder direktem Sonnenlicht.
- Dieser Drucker enthält Hochspannungskomponenten, deshalb sollten Sie nie das Gerät öffnen, da die Gefahr eines Stromschlags besteht. Zusätzlich enthält der Drucker einige hochempfindliche Komponenten, die zerstört werden könnten.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen oder einem mit Reinigungsmittel getränkten Tuch. Verwenden Sie niemals Verdünner oder chemische Lösungsmittel zur Reinigung der Kunststoffteile.
- Beachten Sie vor dem Reinigen des Druckkopfes, daß dieser bei längerem Druck sehr heiß werden kann. Warten Sie einige Zeit bis er wieder abgekühlt ist. Verwenden Sie nur von Toshiba Tec geprüfte Kopfreiniger.
- Ziehen Sie nie den Netzstecker solange die ON LINE LED blinkt oder der Drucker druckt.

2.2. Netzanschluß

ACHTUNG!

1. Vergewissern Sie sich, daß der Netzschalter auf AUS steht (Position O) bevor das Netzkabel eingesteckt wird.
2. Verwenden Sie nur eine geerdete Steckdose.

1. Vergewissern Sie sich, daß der Netzschalter auf AUS steht. Verbinden Sie das Netzkabel wie gezeigt mit dem Drucker.

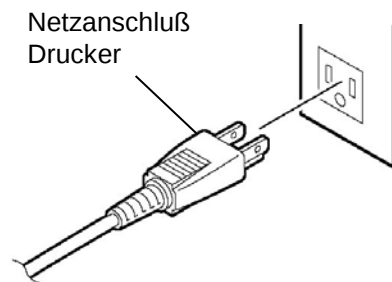


Netzschalter

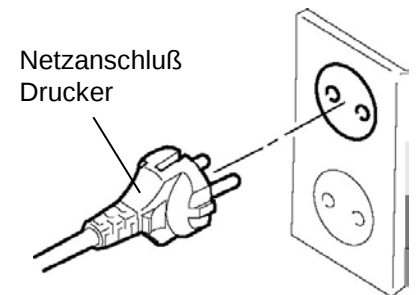


Netzanschluß Drucker

2. Verbinden Sie das Netzkabel mit einer geerdeten Netzsteckdose.



[Beispiel eines US Steckers]



[Beispiel eines Europa Steckers]

2.3. Einlegen des Verbrauchsmaterials

WARNUNG!

1. Fassen Sie keine beweglichen Teile an. So verhindern Sie, dass Finger, Schmuck, Kleidungsstücke oder ähnliches von den beweglichen Teilen erfasst werden. Schalten Sie das Gerät IMMER "AUS".
2. Der Druckkopf ist kurz nach dem Drucken heiß. Lassen Sie ihn vor dem Materialeinlegen kurz abkühlen.
3. Greifen Sie NIE in den Drucker während des Öffnens oder Schließens, so vermeiden Sie Verletzungen.

ACHTUNG!

1. Berühren Sie nicht die Druckköpfe, wenn Sie den Druckkopf Block nach oben schieben, da durch statische Aufladung die Druckqualität leiden kann.
2. Achten Sie beim Einlegen des Materials und des Farbbandes darauf den Druckkopf nicht durch einen harten Gegenstand zu beschädigen (z.B. Uhr oder Ring).



Achtung: Das Glas oder Metall einer Uhr kann die Druckkopfkante beschädigen.



Achtung: Das Metall eines Ringes kann die Druckkopfkante beschädigen.

Da die Druckkopfkante leicht durch Erschütterungen zerstört werden kann ist sie mit Vorsicht zu behandeln und vor Stößen und Schlägen zu schützen.

2.3.1. Einlegen des Materials

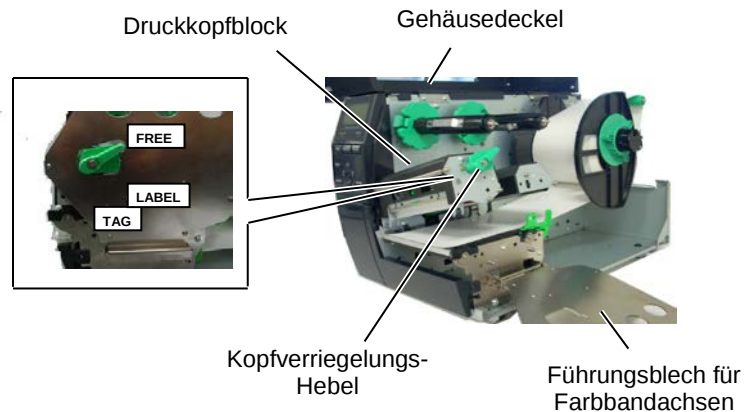
Der folgende Abschnitt beschreibt das vorschriftsmäßige Einlegen des Materials, damit es gerade durch den Drucker geführt wird.

HINWEIS:

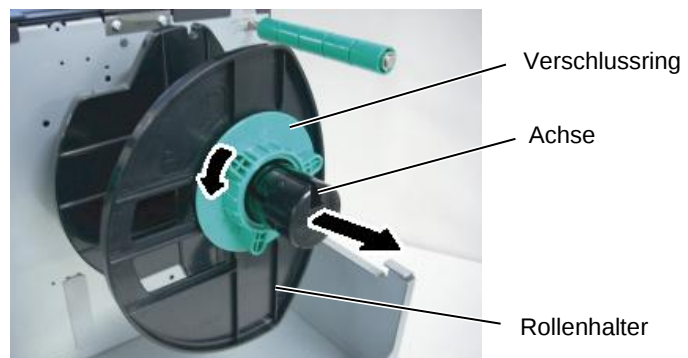
1. Wenn die Kopfverriegelung in die Position **FREE** gestellt wird, ist der Druckkopfblock beweglich.
2. Arbeiten kann der Drucker nur in der Position **LABEL** / **TAG**. (Dies stellt sicher, dass der Druckkopf geschlossen ist. Es gibt zwei Kopfdruck Stufen in der **LABEL** / **TAG** Position. Wählen Sie die zu Ihrem Material passende Einstellung: Position **LABEL**: Etiketten Position **TAG** : Karton Die Einstellung ist von der Materialbeschaffenheit abhängig, näheres erfahren Sie bei Ihrem Toshiba Tec Fachhändler.
3. Drehen Sie die Rollenhalterung nicht zu weit gegen den Uhrzeigersinn, da er sich sonst vom Rollenhalterschaft lösen kann.

Der Drucker kann Etiketten und Kartonmaterial verarbeiten.

1. Schalten Sie den Drucker AUS und öffnen Sie den Gehäusedeckel.
2. Drehen Sie den Kopfverriegelungshebel auf die Position **FREE** und öffnen Sie das Führungsblech für die Farbbandachsen.
3. Öffnen Sie den Druckkopfblock.



4. Drehen Sie den Verschlussring entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn und ziehen den Rollenhalter vom Schaft herunter.

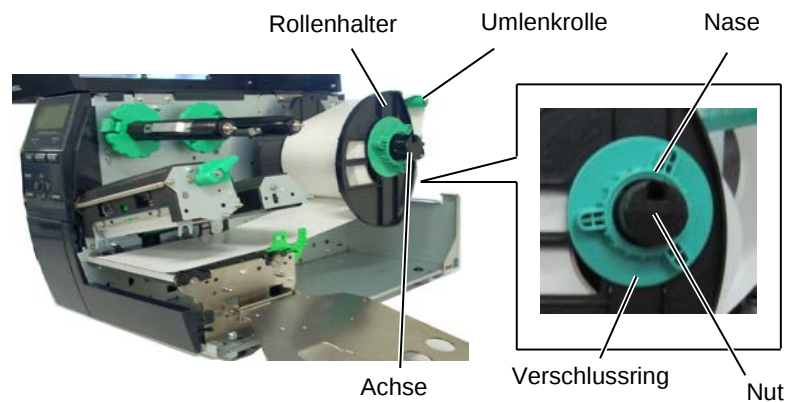


5. Schieben Sie nun die Materialrolle auf die Achse.
6. Führen Sie das Material über die Umlenkrolle und ziehen Sie es bis zur Druckervorderseite.

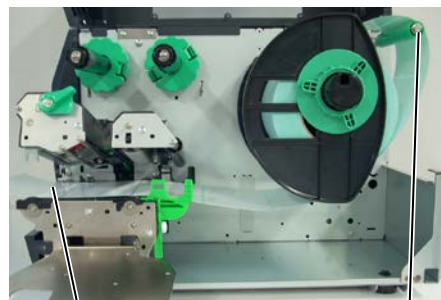
2.3.1 Einlegen des Materials (Fortsetzung)

HINWEIS:
Ziehen Sie den Verschlussring
nicht zu fest an.

7. Setzen Sie den Rollhalter auf die Achse und zentrieren Sie das Material. Drehen Sie danach den Verschlussring wieder fest.



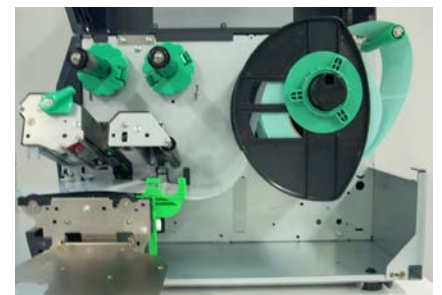
Im Falle einer Innenwicklung.



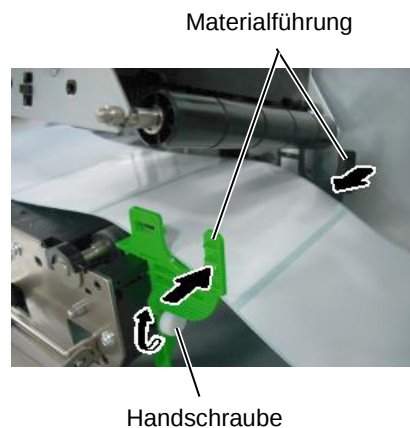
Material

Umlenkrolle

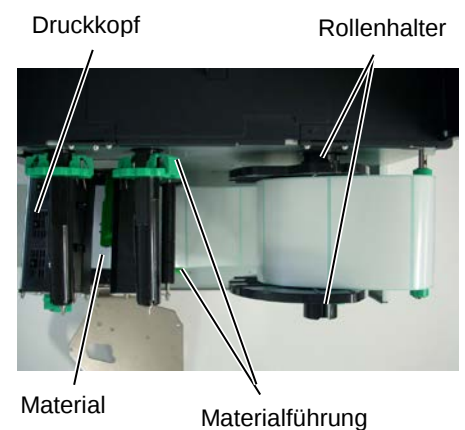
Im Falle einer Außenwicklung.



8. Führen Sie das Material durch die mittige Materialführung, justieren es entsprechend der Materialbreite und fixieren es mit der Handschraube.
9. Prüfen Sie, ob das Material nun gerade durch den Drucker läuft. Das Material soll sich immer mittig unter dem Druckkopf befinden.



Handschraube



Material

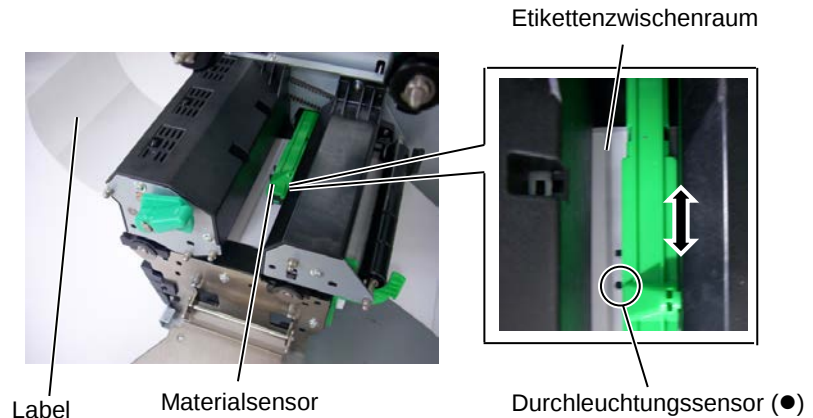
Materialführung

2.3.1 Einlegen des Materials (Fortsetzung)

10. Senken Sie den Druckkopfblock bis zum Anschlag.
11. Möglicherweise muß die Sensorposition eingestellt werden, um den Etikettenanfang zu erkennen.

Einstellen der Durchleuchtungssensor-Position

- (1) Positionieren Sie den Durchleuchtungssensor in die Mitte des Materials. (● die Kennzeichnung zeigt die genaue Position des Durchleuchtungssensors).

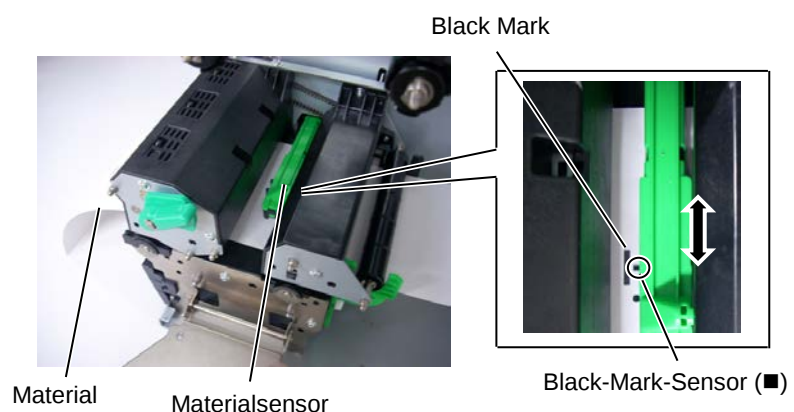


HINWEIS:

Vergewissern Sie sich, daß die Black Mark mittig vom Sensor erfaßt wird, sonst könnte es zu Fehlermeldungen führen.

Einstellen der Black-Mark-Sensor-

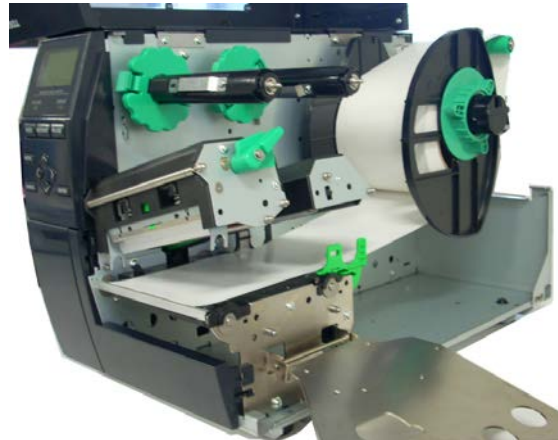
- (1) Ziehen Sie etwa 50 cm des Materials vorne aus dem Drucker heraus und führen es mit der Unterseite nach oben unter dem Druckkopf zurück, bis die Black Mark vor dem Sensor erscheint.
- (2) Positionieren Sie den Black Mark Sensor mittig über dem schwarzen Balken auf dem Material. (■ die Kennzeichnung zeigt die genaue Position des Black Mark Sensors).



2.3.1 Einlegen des Materials (Fortsetzung)

12. Endlosdruck (Batch Mode)

Im Endlosdruck wird die zu druckende Anzahl von Etiketten hintereinander produziert.



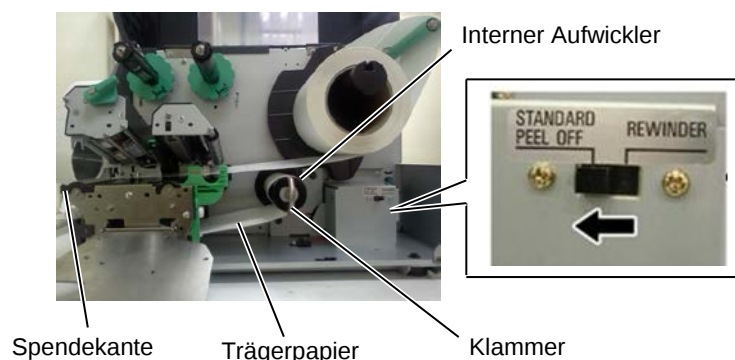
13. Spende Modus (Strip Mode)

Bei einem optional installiertem Spendemodul, wird das Etikett an der Spendekante vom Trägermaterial gelöst nachdem das Etikett gedruckt ist.

HINWEIS:

1. Setzen Sie den Selektionsschalter auf **STANDARD/PEEL OFF** Position.
2. Am einfachsten können Sie das Trägerpapier einlegen, wenn Sie vorher die Frontplatte abnehmen.
3. Die lange Seite der Klammer gehört in die tiefere Nut.
4. Das Trägerpapier kann direkt auf den Int. Aufwickler gespult werden.

- (1) Entfernen Sie die Etiketten etwa auf einer Länge von 50 cm, so daß Sie nur das Trägerpapier vorliegen haben.
- (2) Führen Sie das Trägermaterial unter der Spendekante zurück.
- (3) Trägermaterial nach hinten führen und um den internen Aufwickler legen. Mit der Klammer befestigen. (Der Aufwickler dreht sich entgegen dem Uhrzeigersinn)
- (4) Bewegen Sie den Aufwickler entgegen dem Uhrzeigersinn, um das Trägerpapier zu straffen.
- (5) Setzen Sie den Schalter auf der Aufwickleinheit auf.



2.3.1 Einlegen des Materials (Fortsetzung)

WARNUNG!

Das Messer ist scharf, seien Sie vorsichtig um sich nicht zu verletzen.

ACHTUNG!

1. Schneiden Sie nur durch das Trägerpapier. Wenn Sie durch das Etikett schneiden gelangt Klebstoff an die Klinge, was die Lebensdauer verkürzt.
2. Das Durchschneiden von zu dickem Material verkürzt die Lebensdauer des Messers.

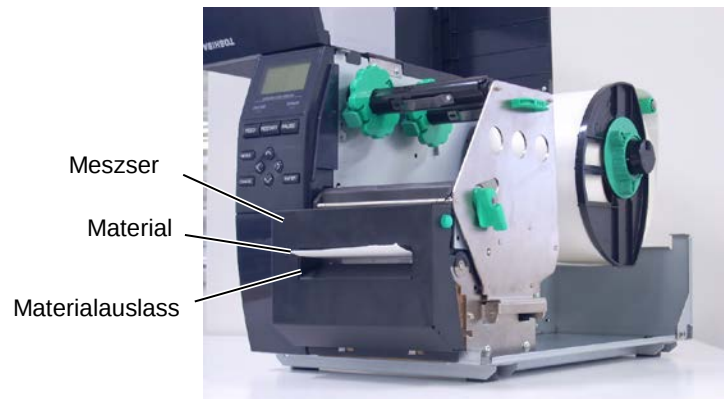
HINWEIS:

*Bei Benutzung des Rotationsmessers sollte die Farbbandoptimierung installiert sein.
(B-EX904-R-QM-R), ansonsten kann es zu einem Papierstau kommen.*

14. Schneidebetrieb

Mit installiertem optionalem Messer kann das Material automatisch geschnitten werden. Sowohl ein Rollenmesser - als auch ein Rotationsmesser sind verfügbar.

Führen Sie die Materialvorderkante durch das Messer hindurch.



2.3.2. Einlegen des Farbbandes

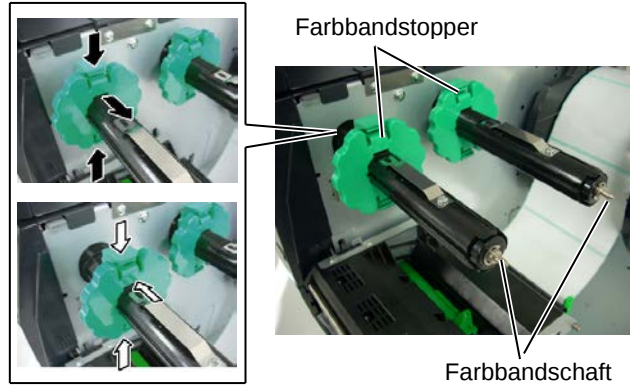
HINWEIS:

1. Setzen Sie die Farbbandstopper immer mit den Nasen zur Druckerinnenseite.
2. Entfernen Sie alle Farbbandfalten, da es sonst zu einem unsauberen Druckbild kommt.
3. Der Farbbandsensor befindet sich auf der Rückseite des Druckkopfblockes. Bei einem Farbbandende erscheint eine entsprechende Meldung im Display.

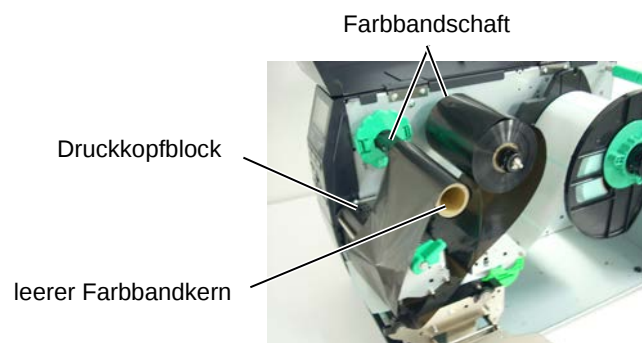
Es sind zwei Materialarten verwendbar: Thermotransfer und Thermodirekt. .

Verwenden Sie kein Farbband, wenn sie Thermodirekt Material verwenden.

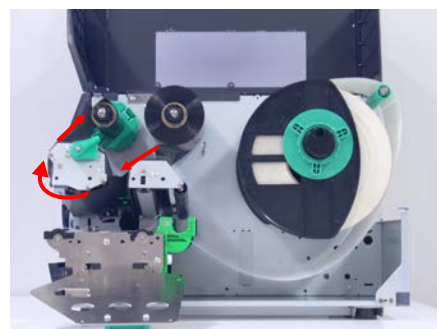
1. Schieben Sie die Farbbandstopper ganz an das Ende des Schaftes, indem Sie die Federn zusammendrücken.



2. Führen Sie das Farbband lose, wie in der Abbildung gezeigt, auf den Farbbandschaft. Das Farbband muss zwischen dem Farbbandsensor hindurch geführt werden.

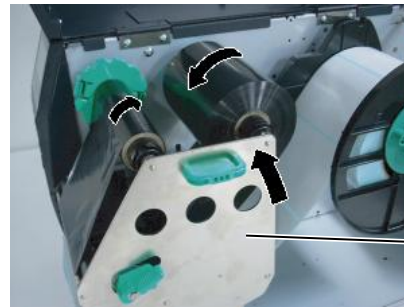


Farbbandführung



2.3.2 Einlegen des Farbbandes (Fortsetzung)

3. Positionieren Sie das Farbband mittig und schieben Sie die Farbbandstopper als Anschlag dagegen.
4. Senken Sie den Druckkopfblock bis zum Anschlag und schließen das Führungsblech um die Farbbandachsen auszurichten.
5. Entfernen Sie alle Farbbandfalten. Wickeln Sie das neue Farbband so weit auf, dass der Trailer (ohne Farbe) nicht mehr unter dem Druckkopf ist.



Führungsblech für Farbbandachsen

6. Stellen Sie den Druckkopfverriegelungshebel auf **LOCK**.
7. Schließen Sie den Gehäusedeckel.

■ Farbbandsparautomatik

Wenn die Farbbandsparautomatik (B-EX904-R-QM-R) installiert ist, kann das Farbband an den Stellen angehalten werden an denen es nicht benutzt wird. Um die Farbbandsparautomatik zu aktivieren, ist ein minimaler nicht bedruckter Bereich notwendig.

203 dpi Mode (mm)

Druckgeschwindigkeit	3 ips	6 ips	10 ips	12 ips	14 ips
Min. Länge des nicht bedruckten Bereichs.	20	20	35	60	75

305 dpi Mode (mm)

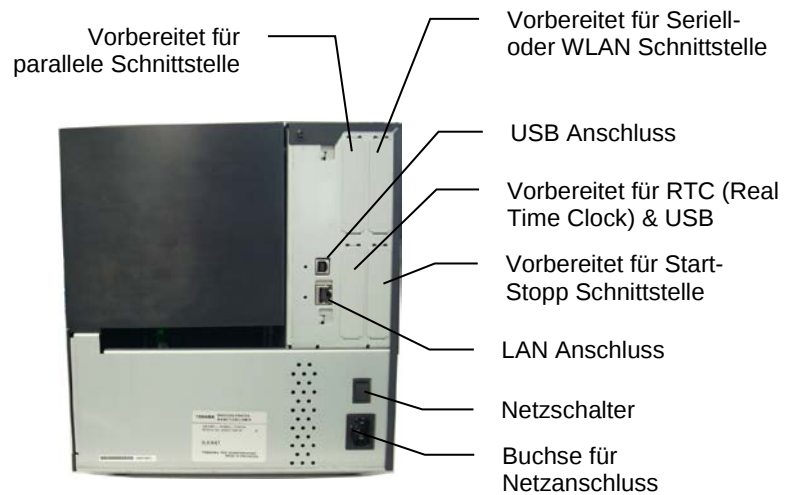
Druckgeschwindigkeit	3 ips	5 ips	8 ips	10 ips	12 ips	14 ips
Min. Länge des nicht bedruckten Bereichs.	20	20	25	35	60	75

2.4. Anschluss der Datenkabel

Der folgende Abschnitt beschreibt die Anschlussmöglichkeiten des Druckers an einen PC oder andere Geräte.

Abhängig von Ihrem verwendeten System gibt es fünf Möglichkeiten:

- Netzwerkanschluss über das Standard LAN Board.
- USB Anschluss mit dem Standard USB Port (USB 2.0 Fullspeed).
- RS-232C Anschluss mit optionaler serieller Schnittstelle. <Option>
- Parallel Anschluss zwischen PC und Drucker (LPT). <Option>
- Wireless LAN Anschluss mit optionalem Wireless LAN Board <Option>



2.5. Ein-/ Ausschalten ON/OFF

Es empfiehlt sich erst den Drucker und dann den PC ein- bzw auszuschalten.

2.5.1. Einschalten des Druckers

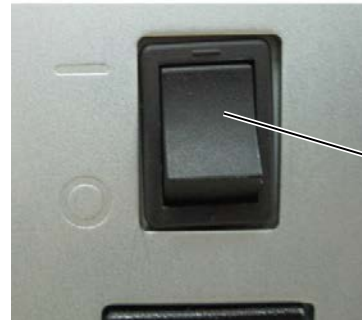
ACHTUNG!

Schalten Sie den Drucker nur über den Netzschalter ein und aus, nicht durch ziehen des Netzkabels, dies kann den Drucker zerstören.

HINWEIS:

Sollte etwas anderes im Display erscheinen, schlagen Sie in der Bedienungsanleitung unter Fehlermeldungen nach.

1. Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker einzuschalten. Beachten Sie, dass die (I) Seite die EIN Stellung ist.



Netzschalter

2. Prüfen Sie, ob ON LINE im Display angezeigt wird und ob die grüne Online LED und die grüne Power LED leuchten.

2.5.2. Ausschalten des Druckers

ACHTUNG!

1. Schalten Sie den Drucker erst aus, wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist.
2. Schalten Sie den Drucker nicht aus solange die ONLINE LED blinkt, dies könnte den PC beschädigen.

1. Prüfen Sie vor dem Ausschalten des Druckers, ob ONLINE im Display angezeigt wird und ob die ONLINE LED an ist, aber nicht blinkt.
2. Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker auszuschalten. Beachten Sie, dass die (O) Seite die AUS Stellung ist.



Netzschalter

3. WARTUNG

WARNUNG!

1. Schalten Sie das Gerät zur Wartung immer AUS.
2. Um Verletzungen vorzubeugen, achten Sie auf Ihre Finger beim Öffnen des Gerätes und Druckkopfes.
3. Vorsicht beim Umgang am Druckkopf, dieser kann sehr heiß werden. Lassen Sie ihn erst abkühlen.
4. Schütten Sie niemals Wasser in oder auf den Drucker.

Dieses Kapitel beschreibt die Vorgehensweise bei einer Routinewartung. Durch eine regelmäßige Wartung können Sie dazu beitragen, die hohe Qualität und Leistung ihres Druckers zu erhalten. Bei hohem Druckvolumen sollte dies täglich geschehen, bei einem geringen Druckvolumen wöchentlich.

3.1. Reinigen

Um die hohe Druckqualität zu erhalten, sollten Sie den Drucker regelmäßig reinigen. Mindestens beim Materialrollen- oder Farbbandwechsel sollte eine Reinigung des Druckers erfolgen.

3.1.1. Druckkopf, Walzen und Sensoren

VORSICHT!

1. Benutzen Sie keine scharfen Reinigungsmittel, Verdünner oder Benzin.
2. Fassen Sie niemals den Druckkopf an, da er durch statische Aufladungen beschädigt werden kann.

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen den Netzstecker.
2. Öffnen Sie den Gehäusedeckel.
3. Drehen Sie die grüne Kopfverriegelung in die Position **FREE**, um das Führungsblech der Farbbandachsen zu öffnen.
4. Öffnen Sie den Druckkopf Block.
5. Entnehmen Sie das Farbband und das Material.

ACHTUNG!

Achten Sie beim Reinigen des Druckkopfes darauf den Druckkopf nicht durch einen harten Gegenstand zu beschädigen (z.B. Uhr oder Ring).



Achtung: Das Glas oder Metall einer Uhr kann die Druckkopfante beschädigen.



Achtung: Das Metall eines Ringes kann die Druckkopfante beschädigen.

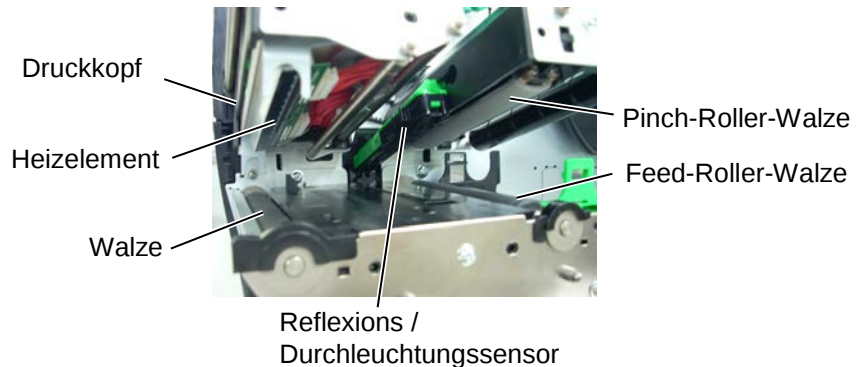
Da die Druckkopfante leicht durch Erschütterungen zerstört werden kann ist sie mit Vorsicht zu behandeln und vor Stößen und Schlägen zu schützen.

3.1.1 Druckkopf, Walzen und Sensoren (Fortsetzung)

HINWEIS:

Bitte beziehen Sie den Druckkopf
– Reiniger nur von autorisierten
Toshiba Tec Fachhändlern.

6. Reinigen Sie den Druckkopf nur mit einem speziellen Druckkopfreiniger-Stift oder einem weichen leicht mit Alkohol getränktem Tuch.



7. Die Walzen können mit einem weichen leicht mit Alkohol getränktem Tuch gesäubert werden. Entfernen Sie allen im Drucker befindlichen Staub.
8. Wischen Sie die Sensoren mit einem weichen und trockenem Tuch ab.

3.1.2. Gehäuse und Bedienfeld

ACHTUNG!

1. KEIN WASSER auf den Drucker schütten.
2. Reinigungsmittel NIEMALS DIREKT auf den Drucker schütten.
3. NIEMALS Verdünner oder andere flüchtige Lösungsmittel zur Reinigung von Plastikteilen und Sichtfenster verwenden.
4. Plastikteile und Sichtfenster NICHT mit Alkohol reinigen, da dies zu Verfärbung, Verformung und Zerstörung führen kann.

Das Gehäuse und das Bedienfeld können mit einem weichen Tuch oder etwas Geschirrspülmittel gesäubert werden.



3.1.3. Schneideeinheit (Option)

WARNUNG!

1. Schalten Sie das Gerät immer AUS, bevor Sie das Messer reinigen.
2. Verletzungsgefahr, das Messer ist sehr scharf.

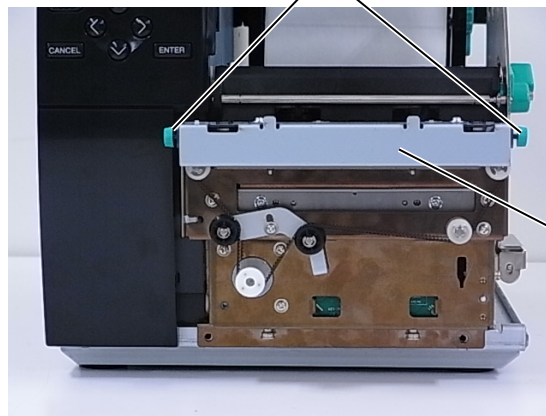
Ein Rollenmesser - und ein Rotationsmesser sind als Option verfügbar. Beide können in der gleichen Weise gereinigt werden, beachten Sie jedoch bitte die unterschiedlichen Klingen.

Am Beispiel des Rollenmessers ist nun der Reinigungsvorgang beschrieben.

Um die Messerabdeckung des Rotationsmessers herauszunehmen, müssen zusätzlich die beiden Schrauben an der Unterseite des Messers entfernt werden.

1. Lösen Sie die beiden grünen Handschrauben, um das Messergehäuse abzunehmen.
2. Gestautes Papier, Staub und Schneidrückstände entfernen.
3. Reinigen Sie das Messer mit einem leicht mit Alkohol getränktem Tuch
4. Setzen Sie das Messergehäuse wieder auf.

Plastik Handschraube



Messereinheit

4. FEHLERBEHEBUNG

Dieses Kapitel listet alle Fehlermeldungen auf und erläutert die jeweilige Bedeutung.

WARNUNG!

Wenn mit den nachfolgenden beschriebenen Maßnahmen ein Fehler nicht beseitigt werden kann, so schalten Sie bitte den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und verständigen Ihren Toshiba Tec Fachhändler.

4.1. Fehlermeldungen

HINWEIS:

- Wenn ein Fehler nicht mit der **[RESTART]** Taste behoben werden kann, schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.
- Nach dem Ausschalten des Druckers sind alle temporären Daten gelöscht.
- "****" zeigt die noch verbleibende Anzahl der zu druckenden Etiketten an (0-9999 Stück).

Fehlermeldung	Ursache	Lösung
KOPF OFFEN	Der Druckkopf-Block ist nicht geschlossen.	Schließen Sie den Druckkopf-Block und drücken Sie die [RESTART] Taste.
Kopf offen	Es wurde ein Vorschub versucht, obwohl der Druckkopf-Block offen ist.	Schließen Sie den Druckkopf-Block und drücken Sie die [RESTART] Taste.
Kommunikations-Fehler	Ein Fehler bei der Übertragung der Daten ist aufgetreten	Überprüfen Sie, ob das Datenkabel ordnungsgemäß sitzt.
PAPIERSTAU	1. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	1. Entfernen Sie den Papierstau und drücken Sie die [RESTART] Taste.
	2. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	2. Legen Sie das Material richtig ein und drücken die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	3. Es wurde ein falscher Sensortyp ausgewählt.	3. Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN. Wählen Sie den Sensortyp aus, der zu Ihrem Material passt und wiederholen Sie den Druckauftrag.
	4. Der Reflexionssensor ist nicht über der schwarzen Markierung positioniert.	4. Positionieren Sie den Reflexionssensor sorgfältig und drücken die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	5. Die tatsächliche Papiergröße stimmt nicht mit der programmierten Länge überein.	5. Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN. Legen Sie das richtige Etikettenformat ein oder korrigieren Sie die Ansteuerung. Danach wiederholen Sie den Druckauftrag.
	6. Der Etikettensensor wurde nicht richtig auf das eingelegte Material abgestimmt.	6. Informationen zum Einstellen des Schwellenwerts finden Sie unter „Schlüsselbetriebsspezifikation“. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an einen autorisierten Toshiba Tec-Kundendienst.

4.1 Fehlermeldungen (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Ursache	Lösung
Messer Fehler (Nur bei installiertem Messer.)	1. Papierstau im Messer.	1. Entfernen Sie den Papierstau und drücken Sie die [RESTART] Taste. Wenn das Problem sich nicht durch Aus- und Einschalten des Druckers beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Toshiba Tec Fachhändler. ⇒ Kapitel 3.1.3
	2. Das Messergehäuse ist gar nicht oder nicht richtig montiert.	2. Montieren Sie das Messergehäuse richtig.
Kein Papier.	1. Das Ende der Materialrolle ist erreicht.	1. Legen Sie neues Material ein und drücken Sie die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	2. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	2. Legen Sie das Material richtig ein und drücken Sie die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	3. Der Etikettensensor ist nicht richtig eingestellt, steht eventuell neben dem Material.	3. Stellen Sie die Sensorposition richtig ein, drücken Sie danach die [RESTART] Taste. ⇒ Section 2.3.1.
	4. Der Etikettensensor ist nicht richtig für das verwendete Material eingemessen.	4. Informationen zum Einstellen des Schwellenwerts finden Sie unter „Schlüsselbetriebsspezifikation“. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an einen autorisierten Toshiba Tec-Kundendienst.
	5. Das Material ist lose.	5. Straffen Sie das Material.
FARBAND FEHLER	1. Das Farbband wurde nicht fehlerfrei transportiert.	1. Prüfen Sie die Führung des Farbbandes.
	2. Es ist kein Farbband eingelegt	2. Legen Sie ein Farbband ein ⇒ Kapitel 2.3.2
	3. Der Farbbandsensor ist defekt.	3. Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an Ihren Toshiba Tec Fachhändler.
KEIN FARBAND	Das Ende des Farbbandes ist erreicht.	Legen Sie neues Farbband ein und drücken Sie die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.2
AUFWICKLER VOLL	Der eingebaute Aufwickler ist voll.	Entfernen Sie das Trägerpapier vom Aufwickler und drücken Sie die [RESTART] Taste.
Kopftemp. zu hoch	Der Druckkopf ist überhitzt.	Schalten Sie den Drucker für mehr als 3 Minuten aus, um ihn abkühlen zu lassen.
Kopf Fehler	Ein oder mehrere Heizelemente sind defekt.	Ersetzen Sie den Druckkopf.
POWER FAILURE	Ein kurzzeitiger Stromausfall trat auf.	Prüfen Sie das Netzkabel. Die Leistung reicht nicht, wenn z.B. mehrere elektrische Geräte an einer Steckdose angeschlossen sind. Wechseln Sie die Steckdose.

4.1 Fehlermeldungen (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Ursache	Lösung
SYSTEM ERROR	1. Der Drucker befindet sich in einem Feld von elektrischem Rauschen. Oder es befinden sich unabgeschirmte Kabel in der Nähe des Druckers.	1. Halten Sie den Drucker von elektrischen Störungen fern.
	2. Das Netzkabel des Druckers ist nicht geerdet.	2. Erden Sie das Netzkabel des Druckers.
	3. Der Drucker ist an einer Verteilerdose zusammen mit anderen Geräten angeschlossen.	3. Schließen Sie den Drucker an eine eigene Steckdose an.
	4. Die verwendete Applikationssoftware hat einen Fehler.	4. Stellen Sie sicher, dass die Applikation richtig arbeitet.
MEMORY WRITE ERR.	Es trat ein Fehler beim Beschreiben des Flashspeichers oder des USB Speichers auf.	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
FORMAT ERROR	Es trat ein Fehler beim Formatieren des Flashspeichers oder des USB Speichers auf.	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
Speicher voll	Das Speichern schlug fehl, weil der Speicherplatz des Flashspeichers oder des USB Speichers nicht ausreichte	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
EEPROM Fehler	Daten können nicht in das EEPROM geschrieben oder vom EEPROM gelesen werden.	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
RFID WRITE ERROR	Der Drucker konnte die Daten nicht auf den RFID Chip schreiben.	Drücken Sie die [RESTART] Taste.
RFID FEHLER	Der Drucker kann nicht mit dem RFID Modul kommunizieren.	Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.
Batterie schwach	Die Batterie der Echtzeituhr ist schwach.	Wenn Sie die schwache Batterie trotzdem weiterverwenden möchten, muss die Uhrzeit im SYSTEM MODE neu eingegeben werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, um die Batterie zu wechseln
SYNTAX ERROR	Als der Drucker im Download Mode stand, erreichte ihn ein nicht korrekter Befehl, z.B. ein Ausgabebefehl.	Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.
PASSWORT ungültig	Ein falsches Passwort wurde 3x eingegeben.	Bitte fragen Sie Ihren Systemadministrator.
Andere Fehlermeldungen	Hardware oder Softwareprobleme sind aufgetreten.	Wenn das Problem nicht durch AUS und wieder Einschalten des Druckers behoben werden kann, wenden Sie sich an ihren Fachhändler.

4.2. Mögliche Ursachen

Dieser Absatz beschreibt möglicherweise auftretende Probleme und ihre Ursachen mit Lösungen.

Mögliche Probleme	Ursache	Lösung
Der Drucker lässt sich nicht einschalten.	1. Das Netzkabel ist nicht eingesteckt.	1. Stecken Sie das Netzkabel ein.
	2. Die Netzsteckdose arbeitet nicht richtig.	2. Prüfen Sie, ob die Netzsteckdose Strom führt.
	3. Die Sicherung ist defekt.	3. Wechseln Sie die Sicherung.
Das Material wird nicht vorgeschoben.	1. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	1. Legen Sie das Material vorschriftsmäßig ein. ⇒ Kapitel 2.3.1
	2. Der Drucker befindet sich in einer Fehlersituation.	2. Beheben Sie den angezeigten Fehler.
Nach dem Drücken der [FEED] Taste im Einschaltzustand erscheint eine Fehlermeldung.	Es wurden nicht die Standard Einstellungen verwendet: - Sensortyp: Durchleuchtungssensor - Druckmethode: Thermotransfer - Materiallänge: 76,2 mm	Verändern Sie die Druckereinstellungen so, dass sie zu Ihrem Material passen, löschen Sie dann die Fehlermeldung mit der [RESTART] Taste.
Kein Druck	1. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	1. Legen Sie das Material richtig ein. ⇒ Kapitel 2.3.1
	2. Das Farbband ist nicht richtig eingelegt.	2. Legen Sie das Farbband richtig ein. ⇒ Kapitel 2.3.2
	3. Der Druckkopf ist nicht richtig installiert/verriegelt.	3. Installieren Sie den Druckkopf richtig und achten Sie darauf, dass der Druckkopf-Block eingerastet ist.
	4. Das Farbband passt nicht zum Material	4. Wählen Sie das zu Ihrem Material passende Farbband.
Unsauberes Druckbild	1. Das Farbband passt nicht zum Material.	1. Wählen Sie ein zum Material passendes Farbband.
	2. Der Druckkopf ist verschmutzt.	2. Reinigen Sie den Druckkopf mit dem beiliegenden Kopfreinigungsstift.
Das Messer arbeitet nicht.	1. Das Messergehäuse schließt nicht richtig.	1. Setzen Sie das Gehäuse des Messers so ein, dass es richtig schließt.
	2. Das Material hat sich im Messer gestaut.	2. Entfernen Sie das gestaute Material. ⇒ Kapitel 3.1.3
	3. Die Messerschneide ist verschmutzt.	3. Reinigen Sie die Messerschneide. ⇒ Kapitel 3.1.3
Das optionale Spendemodul trennt das Etikett nicht vom Trägermaterial.	Das Etikett ist zu dünn oder der Klebstoff zu stark.	1. Medien und ändern Sie das Etikett.
		2. Aktivieren Sie die Pre-strip Funktion.

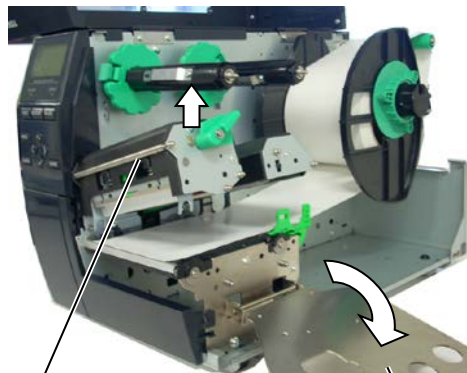
4.3. Beheben eines Papierstaus

ACHTUNG!

Benutzen Sie keine Hilfsmittel, die den Druckkopf beschädigen können.

Dieser Absatz beschreibt detailliert, wie ein Papierstau behoben werden kann.

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen den Netzstecker.
2. Gehäuse öffnen.
3. Drehen Sie die grüne Kopfverriegelung in die Position **Free**, um das Führungsblech der Farbbandachsen zu öffnen.
4. Öffnen Sie den Druckkopf-Block.
5. Farbband und Papier entnehmen.



Druckkopf Block

Führungsblech für Farbbandachsen

6. Gestautes Papier entfernen. Hierbei NIEMALS Gegenstände verwenden, die Teile des Druckers beschädigen könnten (Schraubenzieher, Scheren, etc.).
7. Säubern Sie den Druckkopf und die Walzen.
8. Ein Papierstau im Messer kann durch ausgetretenen Klebstoff der Etiketten verursacht worden sein.

HINWEIS:

Sollten die Papierstaus im Messer regelmäßig auftreten, fragen Sie Ihren Fachhändler

ACHTUNG!

Achten Sie beim Entfernen eines Papierstaus darauf den Druckkopf nicht durch einen harten Gegenstand zu beschädigen (z.B. Uhr oder Ring).



Achtung: Das Glas oder Metall einer Uhr kann die Druckkopfkante beschädigen.



Achtung: Das Metall eines Ringes kann die Druckkopfkante beschädigen.

Da die Druckkopfkante leicht durch Erschütterungen zerstört werden kann, ist sie mit Vorsicht zu behandeln und vor Stößen und Schlägen zu schützen.

5. Drucker Spezifikationen

Dieses Kapitel beschreibt die Druckerspezifikationen.

Item		Model	B-EX4T-GS12-QM-R	B-EX4T-TS12-QM-R
Abmessungen (B × T × H)			278 mm × 460 mm × 310 mm (10.9" × 18.1" × 12.2")	
Gewicht			37.5 lb (17 kg) (ohne Material und Farbband.)	
Umgebungstemperatur			5°C bis 40°C (40°F bis 104°F)	
Luftfeuchtigkeit			25% bis 85% relative Luftfeuchte nicht kondensierend	
Netzteil			Universales Schaltnetzteil AC100V bis 240V, 50/60Hz±10%	
Netzspannung			AC100 bis 240V, 50/60Hz ±10%	
Stromaufnahme	während des Drucks*		116W 0.59A	
	während Standby		15W oder weniger	
	Während Sleepmode		5.7W 0.09A	
Auflösung			8 dots/mm (203 dpi)	12 dots/mm (306 dpi)
Druckmethode			Thermo Transfer oder Thermodirekt	
Druckgeschwindigkeit			76,2 mm / Sek. (3 Inch / Sek.) 152,4 mm / Sek. (6 Inch / Sek.) 254,0 mm / Sek. (10 Inch / Sek.) 304,8 mm / Sek. (12 Inch / Sek.) 355,6 mm / Sek. (14 Inch / Sek.)	76,2 mm / Sek. (3 Inch / Sek.) 127,0 mm / Sek. (5 Inch / Sek.) 203,2 mm / Sek. (8 Inch / Sek.) 254,0 mm / Sek. (10 Inch / Sek.) 304,8 mm / Sek. (12 Inch / Sek.) 355,6 mm / Sek. (14 Inch / Sek.)
Materialbreite (mit Trägerpapier)			25.0 mm bis 120.0 mm (0.98 Inch bis 4.72 Inch)	
maximale effektive Druckbreite			104,0 mm (4,1 Inch)	
Ausgabe Modus			Endlos Spenden (Der Spende Modus ist nur in Verbindung mit der Spendeoption anwählbar.) Schneiden (Schneiden nur mit optionaler Schneideinrichtung)	
LCD Anzeige			Grafisch 128 x 64 Punkte	

*: Wenn 20% Slantlines im der angegebenen Größe geruckt werden.

Item	Model	B-EX4T-GS12-QM-R	B-EX4T-TS12-QM-R
Barcode Typen		JAN8, JAN13, EAN8, EAN8+2, EAN8+5, EAN13, EAN13+2, EAN13+5, UPC-E, UPC-E+2, UPC-E+5, UPC-A, UPC-A+2, UPC-A+5, MSI, ITF, NW-7, CODE39, CODE93, CODE128, EAN128, Industrial 2 aus 5, Customer Bar Code, POSTNET, KIX CODE, RM4SCC (ROYAL MAIL 4STATE CUSTOMER CODE), GS1 DataBar	
zweidimensionale Datencodes		Data Matrix, PDF417, QR code, Maxi Code, Micro PDF417, CP Code, GS1 Data Matrix	
interne Schriftarten		Times Roman (6 Größen), Helvetica (6 Größen), Presentation (1 Größen), Letter Gothic (1 Größen), Prestige Elite (2 Größen), Courier (2 Größen), OCR (2 Arten), Gothic (1 Größen), Outline font (4 Arten), Price font (3 Arten)	
Drehungen		0°, 90°, 180°, 270°	
Standard Schnittstellen		USB Schnittstelle LAN Schnittstelle	
Optionale Schnittstellen		Seriell (B-EX700-RS-QM-R) Parallel (B-EX700-CEN-QM-R) Start / Stopp Schnittstelle (B-EX700-IO-QM-R) Wireless LAN Schnittstelle (B-EX700-WLAN-QM-R, B-EX700-WLAN3-QM-S) RTC & USB Host Schnittstelle (B-EX700-RTC-QM-R) RFID (B-EX700-RFID-U4-EU-R)	

HINWEIS:

- Data Matrix ist ein eingetragenes Warenzeichen von International Data Matrix Inc. US.
- PDF 417 ist ein eingetragenes Warenzeichen von Symbol Technologies Inc. US
- QR Code ist ein eingetragenes Warenzeichen von DENSO CORPORATION.
- Maxi Code ist ein eingetragenes Warenzeichen von United Parcel Service of America, Inc., U.S.



Toshiba Tec Corporation

Copyright © 2011 - 2024 Toshiba Tec Corporation, All Rights
Reserved 1-11-1, Osaki, Shinagawa-ku, Tokyo 141-8562, Japan

BU220005A0-DE
Ver0220

Update Informationen

1. Geänderte Spezifikationen

- Die von diesem Drucker unterstützten zweidimensionalen Codes und Schriftarten wurden wie folgt teilweise aktualisiert.

Modell	Zweidimensionaler Code	Font
B-EX4T1-GS B-EX4T1-TS	Data Matrix, PDF417, QR Code, Maxi Code, Micro PDF417, CP Code, GS1 Data Matrix, AZTEC Code, GS1 QR Code	Bitmap Font (21 Typen), Japanese Kanji (JIS X0213/4 Typen Gothic, 2 Typen Mincho), Chinese, Outline Font (8 Typen), Writable character, TrueType Font, Open Type Font (Noto Sans CJK)
B-EX4T2/D2-GS B-EX4T2-TS B-EX4T2-HS		Times Roman (6 Größen), Helvetica (6 Größen), Presentation (1 Größe), Letter Gothic (1 Größe), Prestige Elite (2 Größen), Courier (2 Größen), OCR (2 Typen), Gothic (1 Größe), Outline Font (4 Typen), Price Font (3 Typen), 24 x 24 Simp-Chinese Font (Nur CN Modell)
B-EX4T3-HS12-QM/CN-R		Bitmap Font (21 Typen), Japanese Kanji (JIS X0213/4 Typen Gothic, 2 Typen Mincho), Chinese, Outline Font (8 Typen), Writable character, True Type Font
B-EX6T1/T3-GS B-EX6T1/T3-TS		Bitmap Font (21 Typen, Standard), Japanese Kanji (JIS X0213/4 Typen Gothic, 2 Typen Mincho), Chinese character (Standard), Outline Font: 8 Typen (Standard), Writable character, TrueType Font, Weitere Fonts: Unicode (UTF-32) Unterstützung / Open Type Font (Noto Sans CJK)

2. Weiter Informationen

- Bitte wenden Sie sich an einen autorisierten Vertriebspartner der Toshiba Tec Corporation, um die neueste Version des Handbuchs zu erhalten.

Fehlerbehebung

Symptom	Grund	Lösung
Der Druck erfolgt mit Unterbrechungen.	Dies geschieht zum Kühlen des Druckkopfs, wenn dieser sich nach einem längeren, kontinuierlichen Druckvorgang erwärmt hat.	Der Drucker kann in diesem Zustand weiter genutzt werden. Es gibt keine Probleme hinsichtlich der Lebensdauer und Sicherheit des Druckers.

B-EX4T3-HS12-QM/CN-R

- Dieser Drucker unterstützt nicht den direkten Thermodruck sondern nur die Thermotransfer-Druckmethode.

Option

Name	Bezeichnung	Beschreibung
RFID-Satz (HF)	B-EX700-RFID-H3-QM-R	Der Einbau dieses Moduls ermöglicht das Lesen und Schreiben von HF-RFID-Tags. Eine Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise für diese Option finden Sie im beiliegenden Handbuch. Diese Option ist in einigen Ländern oder Regionen möglicherweise nicht verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Kundendienstmitarbeiter.